



### Liebe Kinder, liebe Eltern!

Hier sind die ersten selbstgepflückten Beeren aus dem Garten. Sie künden den Sommer an. Wenn sie einzeln mit der Zunge leicht am Gaumen zerdrückt werden, entfalten sie ihre Süße und Aroma. Der Geschmack weckt die Vorfreude auf Sommer, Sonne und Urlaub.



Um das Fest Johannes des Täufers am 24. Juni hat die Sonne ihren Höchststand am Himmel. Ihre Kraft lässt Vieles in der Natur reifen: Johannisbeeren, Erdbeeren, Himbeeren und Blaubeeren. Dankbar pflücken wir sie im Garten oder Wald. Mit Quark, Joghurt, Sahne sowie einem Schuss Holunderblütensirup vermischt und kühl gestellt, schmecken sie köstlich.

Das Johannifest lockt uns nach draußen: wir fühlen die leichte Brise des Windes, spüren die Wärme der Sonne und tauchen ins kalte Wasser ein. Der Sommer bringt auch die großen Ferien mit der Annaoktav.

Wir verlassen den Stress des Alltags und lassen unsere Seelen baumeln. Wenn wir achtsam die Schöpfung betrachten, sammeln wir dabei neue Kraft und spüren Gott auf vielfältige Weise. Jesus hat uns das vorgelebt.

### Wir freuen uns auf Post von euch!

Unserem Familienbrief haben wir diesmal eine Postkarte beigelegt. Ihr könnt uns etwas malen oder schreiben, was ihr mit der Familie oder Freunden erlebt. Ganz egal, ob ihr die Ferien zu Hause oder an einem Urlaubsort verbringt.

Die eingesendeten Karten stellen wir in der Annakirche aus. Eure personenbezogenen Daten schützen wir selbstverständlich. Am letzten Feriensonntag werden drei Gewinner ausgelost. Die Namen veröffentlichen wir auf unserer Homepage.

**Gewinnen könnt ihr ein Eis-Essen an der Annakirche mit Pfarrer Hans-Otto von Danwitz 😊**

## Maria Himmelfahrt

**Wann? 15. August**

**Was? Maria wird in den Himmel aufgenommen**

**Tipp: Schaut im Internet nach, welche Marienkräuter es gibt, sucht die Kräuter in der Natur. Die Kräuter könnt ihr an euren Marienaltar stellen.**





## Gemeinsam unterwegs

### Seifenblasen selber machen

Für viele Menschen fühlt sich der Sommer leicht an und ist erfüllt von Freude. Wie wäre es, Seifenblasen selber zu machen, ihnen nachzujagen oder das Schillern ihrer Farben zu beobachten? Ein Seifenblasenrezept haben wir angefügt.

Haben Sie, liebe Eltern, schon einmal mit ihren Kindern auf einer Wiese gelegen und Wolkenbilder betrachtet? Welche Wolkenbilder entdecke ich und sehe ich auch die Wolkenbilder der anderen?

Eine Phantasiereise und ein Basteltipp zu einer magischen Unterwasserleuchte laden zu Zeiten der Stille ein.

### Schöne Ferien!

Orte zur Entspannung, Leichtigkeit und Freude können wir auch Zuhause mit oft ganz einfachen Mitteln finden.

Wir wünschen allen Familien eine erlebnisreiche und erholsame Sommerzeit und Gottes guten Segen für die Ferien,

Marga Fleischmann  
Gemeindereferentin

Hans-Otto von Danwitz  
Pfarrer

Christine Adriany  
St. Lukas-Familienausschuss

### Unser Leben sei ein Fest

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Geist in unserer Mitte, Jesu Werk in unseren Händen, Jesu Geist in unseren Werken. Unser Leben sei ein Fest, in dieser Stunde und jeden Tag.

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Hand auf unserem Leben, Jesu Licht auf unseren Wegen, Jesu Wort als Quell unsrer Freude ...

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Kraft als Grund unsrer Hoffnung, Jesu Brot als Mahl der Gemeinschaft, Jesu Wein als Trank neuen Lebens ...

Unser Leben sei ein Fest, Jesu Weinstock, wir seine Reben, unsre Taten Frucht seines Geistes, Jesus selbst als Stamm der Gemeinde ...

*(Wer das Lied singen will, findet es im Gotteslob Nr. 819, Text: Alois Albrecht)*

